

**ICT-Sicherheits-Dienstleister gibt Unternehmen
professionelle Anleitung zum Verhindern von Datenspionage**

**130 Millionen Kreditkartendaten in den USA gestohlen:
Compass Security AG zeigt Schutzmöglichkeiten auf**

Rapperswil, 21. August 2009 – Ein Fall, der derzeit für Furore sorgt: Kreditkartenbetrug in ganz großem Stil soll ein Computer-Hacker aus Miami (USA) gemeinsam mit zwei Komplizen durchgeführt haben. Betroffen sind davon die Geheimnummern von mehr als 130 Millionen Kreditkarten. Die Compass Security AG, ICT-Sicherheits-Dienstleister, gibt konkrete Tipps, welche Schutzmaßnahmen einen derartigen Schnüffel-Skandal hätten verhindern können. Ausführliche Informationen erhalten Unternehmen in den Web Application Security-Kursen von Compass.

Laut aktuellen Erkenntnissen haben sich die Cracker in der bislang größten Datendiebstahl-Affäre so genannte SQL-Injection-Schwachstellen zu Nutze gemacht, um Spionagesoftware zu installieren. Die Techniken waren so ausgefeilt und raffiniert, dass die Angriffe getarnt und an den Schutzmechanismen der geschädigten Unternehmen vorbeigeschleust werden konnten.

SQL-Injection bedeutet das Einschleusen von eigenen Befehlen in eine SQL-Datenbank über den Browser und ist gemäß OWASP (Open Web Application Security Project) eine weit verbreitete Schwachstelle, die durch "Secure Programming" verhindert werden kann. Bei dieser Methode müssen Benutzereingaben ausreichend überprüft und validiert werden, damit der Angreifer die Datenbankabfragen von außen nicht modifizieren kann. In Java wird dies durch die Verwendung von "Prepared Statements" und bei Oracle mittels "Stored Procedures" gewährleistet.

Falls kein Zugriff auf den Quellcode für die Umsetzung von „Secure Programming“ möglich ist oder der Hersteller noch keinen Patch für das Problem zur Verfügung gestellt hat, ist der Einsatz einer vorgelagerten Web Application Firewall, auch WAF genannt, sinnvoll. Diese ist – ähnlich einer herkömmlichen Firewall – in der Lage, die Datenpakete in Web Requests zu analysieren und Angriffe zu erkennen bzw. zu verhindern.

Mit Compass-Kursen Security Skills verbessern und Angriffe verhindern

Um den Kunden detaillierte technische Anleitungen zur Verhinderung derartiger Vorfälle an die Hand zu geben, bietet Compass neben Hack & Learn-Events auch Schulungen oder Online-Trainings mit SQL Injection-Beispielen an. Diese sind unter dem Security-Portal www.hacking-lab.com verfügbar. Hier werden die Teilnehmer in einem praktischen Labor z.B. mit den OWASP TOP 10-Web-Sicherheitslücken vertraut gemacht und erlernen adäquate Gegenmaßnahmen.

Der Web Security-Kurs von Compass umfasst folgende Inhalte:

- OWASP Top 10-Sicherheitslücken
- Authentication Attacks
- Session Fixation Attacks
- Session Prediction Attacks
- Cookie Security
- Cross Site Scripting
- Cross Site Tracing
- Cross Site Request Forgery
- Second Order Injection
- Simple und Advanced SQL Injection
- URL Redirection Attacks
- Authorization Bypass Attacks
- Application Logging/Forensic
- XML Injection, XPath Injection
- JSON Hijacking
- Click Jacking/Surf Jacking

Weitere Informationen zu den Kursen unter: <http://www.csnc.ch/de/calendar/>

Kurzporträt Compass Security AG:

Die 1999 gegründete Compass Security AG mit Sitz in Rapperswil (CH) hat sich als europäisches Dienstleistungsunternehmen auf Security-Assessments zur Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Unternehmensdaten spezialisiert. Mittels Penetrationstests, Ethical Hackings und Reviews beurteilt Compass ICT-Lösungen hinsichtlich Sicherheitsrisiken präventiv, spürt vorhandene Schwachstellen auf und unterstützt bei deren Beseitigung. IT-forensische Experten ermöglichen durch Erfassung, Prüfung und Auswertung digitaler Spuren die Rekonstruktion und beweisdienliche Dokumentation von Missbrauchsfällen im Zusammenhang mit digitalen Systemen. Praxisnahe Workshops und Schulungen zum Thema IT-Security sowie Live-Hacking-Vorträge zur Usersensibilisierung runden das Portfolio ab. Neutralität und Produktunabhängigkeit sind dabei wesentliche Bestandteile der Unternehmensphilosophie. Der Kundenstamm setzt sich aus nationalen und internationalen Kunden jeglicher Größenordnung und unterschiedlicher Branchen zusammen. Weitere Informationen unter: www.csnc.ch

Weitere Informationen:

Compass Security AG
Postfach 1628
Glärnischstrasse 7
CH-8640 Rapperswil

Tel.: +41 55 214 41 60
Fax: +41 55 214 41 61
www.csnc.ch

PR-Agentur:

Sprengel & Partner GmbH
Nisterstraße 3
D-56472 Nisterau

Ulrike Peter
Tel.: +49 (0)26 61-91 26 0-0
Fax: +49 (0)26 61-91 26 0-29
E-Mail: up@sprengel-pr.com
www.sprengel-pr.com